

AGENDA

1.	Grundsatz	Seite 2
2.	Familie und Soziales	Seite 3
3.	Wohnen	Seite 4
4.	Sport	Seite 6
5.	Kultur	Seite 7
6.	Einkauf	Seite 8
7.	Integration	Seite 9
8.	Umwelt	Seite 10
9.	Steuern und Gebühren, Satzung	Seite 11
10.	Verkehr	Seite 12
11.	Digitale Anbindung	Seite 14
12.	Arbeit	Seite 15
13.	Freizeit	Seite 16

BÜRSTADT

SPD

GRUNDSATZ

Die SPD-Bürstadt hat das Ziel, die Lebensqualität aller Einwohner Bürstadts nachhaltig zu verbessern. Das umfasst viele Aspekte von A wie Arbeitsplätze bis Z wie Zukunftssicherung. Nicht für jeden ist jeder Punkt jedoch gleich wichtig, aber insgesamt tragen die von uns verfolgten Einzelziele ihren Teil dazu bei, Bürstadt lebenswerter zu machen.

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Ausweitung generationengerechter Angebote, der Förderung von Sport und Kultur und der Integration von Neubürgern. Aber auch die Anpassungen der Infrastruktur in allen Bereichen und die nachhaltige Weiterentwicklung des Umweltschutzes mit allen denkbaren Facetten.

Mit einer starken SPD im Stadtparlament wird es gelingen, der Politik eine stärkere Bürgerorientierung zu geben und durch eine aktive Bürgerbeteiligung für alle Bereiche soll eine offene Diskussion und Transparenz geschaffen werden.

SPD Bürstadt

FAMILIE UND SOZIALES

Familien- und Gesellschaftsstrukturen haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Auch in Familien mit Kindern arbeiten häufig beide Partner und nicht selten auch im Schichtbetrieb.

Das erfordert Umdenken und Umgestalten in der Kinderbetreuung und im schulischen Angebot. Zudem bedarf es aufgrund von neuen Familienstrukturen und älter werdende Menschen passgenaue Betreuungs- und Wohnformen zu schaffen.

Unsere Ziele:

- Die Kita-Öffnungszeiten und ergänzende Betreuungsformen sind dem Wandel in der Arbeitswelt anzupassen.
- Die Grundschulen Bürstadt und Bobstadt sind in Zusammenarbeit mit dem Kreis Bergstraße ebenso den allgemeinen Entwicklungen anzupassen.
- Die Ehrenamtsförderung soll beibehalten und gestärkt werden
- Bestehende Beiräte, wie Ausländerbeirat, Jugend- und Seniorenbeirat sind weiterhin aktiv zu unterstützen. Ein Behindertenbeirat ist ergänzend zu installieren.
- Bezahlbarer Wohnraum für Jung und Alt schaffen.
- Arbeitsmöglichkeiten sollen möglichst vor Ort geschaffen werden.
- Pflegeangebote und ärztliche Versorgung deutlich verbessert werden.
- Barrierefreiheit für Menschen mit Einschränkungen und die Inklusion fördern.
- Barrierefreie Straßen und Plätze
- Soziales Engagement ist stärker zu unterstützen.

WOHNEN

Ein bedarfsgerechtes Wohnungsangebot stellt einen wichtigen Baustein für die Lebensqualität dar, für Familien, genauso wie für Paare und Alleinstehende.

Mit zunehmendem Alter und körperlichen Einschränkungen gewinnt Barrierefreiheit an Bedeutung.

Ein entsprechendes Wohnungsangebot von barrierefrei bis zum betreuten Wohnen ermöglicht ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden auch im Alter und entlastet Alten- und Pflegeheime.

Kommunikative und kostengünstige Wohnformen wie Studenten- und Senioren-Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser fördern die Attraktivität unserer Gemeinde.

Die Stadt ist außerdem gefordert, eine verdichtete Innenstadtbebauung aktiv voranzutreiben, um die Stadtmitte lebenswert, lebendig und attraktiv zu gestalten.

Unsere Ziele:

- Alternativen zu Altenheim und betreutem Wohnen entwickeln
- Alten-Wohngemeinschaften und Mehrgenerationenwohnen fördern
- Barrierefreien Ausbau unterstützen
- Beratung und Finanzierung
- Baugebietsentwicklung durch die Bürstädter Grundstücks-Entwicklung mbH (BGE)
- Wohnen in der Stadt (Senioren und Studenten) fördern
- Sozialen Wohnungsbau durch die Baugenossenschaft deutlich fördern

- Gebäudemanagement für Baulücken und Immobilienbörse inkl. Mietangebote (vermiete an die Stadt)
- Entwicklung ehem. Raiffeisengebäude an der Bahn
- Sozialwohnungsangebote über das Programm „Soziale Stadt“ in dezentraler Form entwickeln und umsetzen
- Betreutes Wohnen weiter ausbauen mit Unterstützung der Bauland-Offensive Hessen GmbH
- OLI II und andere

SPORT

Mit der Entwicklung des Bildungs- und Sportcampus werden an zentraler Stelle viele Aktivitäten im sportlichen wie auch im Bildungsbereich eingefordert.

Die Verbindungen zwischen der Schule und der Betreuung werden gefördert. Die bestehenden Vereine werden moderne Sportstätten erhalten. Die Flächen insgesamt stehen mit dem beleuchteten Lauftreff Jedermann ganzjährig zur Verfügung. Eingebettet in dieses Areal ist neben dem Jugendhaus und dem Schwimmbad auch noch ein neukonzipierter Kindergarten.

Eine herausragende Entwicklung soll sich aus dem Energiekonzept für diese Gesamtmaßnahme ergeben. Energie- und Wärmeautark mit Ziel einer darüber hinaus möglichen Anbietung von Energien an Schule, Hallen oder mehr. Alle anderen denkbaren Entwicklungen sollen nicht von vornherein abgelehnt werden, sondern sind zu prüfen, zu diskutieren und dann einer Nachhaltigkeitsprüfung unterzogen werden.

Es muss sichergestellt sein, dass die Lebenszykluskosten für alle Maßnahmen nicht deutlich über die Steuerkraft der Stadt hinausgehen. Die Bürgerschaft ist auf jeden Fall mit in die Beteiligung aufzunehmen und entsprechend transparent einzubinden.

KULTUR

Kultur ist ein Lebensmittel aber nicht nur zum Konsumieren da und auch nicht nur für bestimmte Bevölkerungsgruppen. Kultur lebt von der Vielfalt des Angebots für alle Interessierten.

Deshalb engagieren wir uns für ein breites und erschwingliches Kulturangebot ohne Hemmschwellen. Unter dem Punkt „Soziales“ beschreiben wir unser Engagement für die Teilhabe aller an diesem Angebot. Insbesondere setzen wir uns für die Förderung Kulturtreibender aus unserer Stadt und der Region ein.

Unsere Ziele:

- Förderung hiesiger Künstler
- Kulturangebote erhalten
- Bücherschränke im Stadtgebiet verteilen
- Unterstützung kulturtreibender Vereine
- Teilhabe aller mit Unterstützung der Stadt

EINKAUF

Mit den Veränderungen in unserer Gesellschaft verändern sich auch die Einkaufsgewohnheiten. Für Viele ist die wohnungsnahe Grundversorgung eine Notwendigkeit, andere möchten sich vollständig und in größeren Mengen bevorraten oder suchen besondere Artikel in Fachgeschäften.

Wir wollen, dass sich die Bürger unserer Stadt vor Ort mit allen Gütern des täglichen Bedarfs versorgen können. Die Innenstadt soll darüber hinaus Einwohnern und Besuchern ein Einkaufserlebnis bieten.

Unsere Ziele:

- Wochenmarkt in der Innenstadt erhalten, möglichst ausbauen
- Erhaltung der Geschäfte der Innenstadt und den Ausbau unterstützen
- Ausbau des Einkaufszentrums Bibliser Pfad fortführen
- Offene Gespräche mit Interessenten führen auch in Bezug auf die Anpassungen von B-Plänen
- Wohnortnahe Grundversorgung erhalten, insbesondere in der Innenstadt
- Ansiedlung Einzelhändler aktiv fördern und unterstützen

INTEGRATION

Fremdenfeindlichkeit darf in unserer Stadt keinen Platz haben. Was wäre unser Gemeinwesen ohne die Arbeitnehmer, Unternehmer und Mitbewohner aus der Ära der Vertriebenen nach dem 2. Weltkrieg?

Was wäre Deutschland ohne die Einwanderer aus der Gastarbeiterzeit? Auch die Migranten heutiger Zeit dürfen keine Bürger zweiter Klasse sein und auch für sie muss das Grundgesetz Geltung haben.

Sie müssen so schnell wie möglich unsere Sprache lernen können und ins Arbeitsleben integriert werden. Das ist ein Gebot der Humanität, aber auch der wirtschaftlichen Vernunft.

Unsere Ziele:

- „Mach mit“ auch für EU-Ausländer im Stadtparlament
- Dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen
- Interkommunale Koordination mit den umliegenden Städten und Gemeinden
- Schaffung einer hauptamtlichen Stelle in der Verwaltung für:
- Beratung und Betreuung von Flüchtlingen
- Koordination mit Wohlfahrtsverbänden und der Kreisverwaltung
- Vermittlung in die Betreuung durch Sozialarbeiter
- Vermittlung in Sprach- und Bildungsangebote
- Zuwanderung als Chance betrachten
- Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer
- Arbeitsmöglichkeiten zur Integration schaffen
- Kulturelle Vielfalt fördern

UMWELT

Wir alle verbrauchen ständig natürliche Ressourcen wie frische Luft, sauberes Wasser, Energie, Lebensmittel oder bis dahin unversiegelte Landflächen.

Manche Ressourcen regenerieren sich selbst, aber der Mensch muss darüber hinaus viele Eingriffe in die Natur regulieren, der Natur bei der Regeneration helfen oder Ersatz schaffen, um auch unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.

Auch in Bürstadt legen wir Grünflächen an und wir sind stolz darauf, Solarstrom zu gewinnen. Die SPD will, dass bestehende Grünanlagen besser gepflegt und erhalten werden, dass der Ressourcenverbrauch besser gesteuert und die Gewinnung regenerativer Energien konsequenter betrieben wird.

Unsere Ziele:

- Hochzeitswiese pflegen
- Chausseeallee aufwerten
- Kooperation mit dem Wasserverband
- Wasserverbrauch stabil senken
- Streuobstwiesen erhalten
- „Essbare Stadt“ umsetzen
- Wasserflächen pflegen
- Solaren Energie bei öffentlichen Gebäuden stärker nutzen, zum Beispiel auf der Markthalle

STEUERN, GEBÜHREN UND SATZUNG

Bund und Ländernbürden den Gemeinden immer neue Aufgaben auf, ohne dafür die finanzielle Verantwortung zu übernehmen, also für eine ausreichende Finanzierung zu sorgen.

Gleichzeitig werden die Gemeinden gezwungen, die dadurch entstehenden Finanzlöcher mit Leistungskürzungen sowie Gebühren- und Steuererhöhungen abzumildern. Das ist zutiefst unsozial.

Die Festsetzung von Gemeindesteuern und Gebühren muss sich endlich wieder am Bürgerwohl orientieren und nicht an der Durchsetzbarkeit.

Unsere Ziele:

- Keine weiteren willkürlichen Steueranhebungen zum Haushaltsausgleich
- Die Ausmaße der Corona-Pandemie in allen Bereichen verständlich und offen darlegen und Konsequenzen darstellen
- Konnexitätsprinzip („Wer bestellt, bezahlt“) gegenüber dem Land Hessen notfalls mit Klage durchsetzen
- Die wiederkehrenden Straßenbeiträge beibehalten, aber die Grundlagen hierzu deutlich transparenter offenlegen (5-Jahres-Plan)
- Bürgerentscheid über Stellplatzsatzung herbeiführen und die Parkplatzbreite im öffentlichen Raum vergrößern, um die Größe der Parkplätze an die Breite moderner Fahrzeuge anzupassen.
- Auf die Einhaltung der übergeordneten Ordnungen, Rechtsvorschriften und der eigenen Satzungen achten.

VERKEHR

Bürstadt hat verkehrstechnisch gesehen ein gewaltiges Potenzial und gleichzeitig ein riesiges Problem: Zwei Bahnlinien zerteilen die Stadtfläche in vier Teile und zwei Bundesstraßen durchschneiden die Bürstädter Gemarkung.

Darin liegt aber auch ein bisher kaum genutztes Potenzial, nämlich eine hervorragende Verkehrsanbindung für die Bürger aber auch für Gewerbeansiedlungen.

Wir werden dafür sorgen, dass nicht noch mehr Verkehr auf ungeeigneten Straßen durch Wohngebiete fließt und dass Bürstadt besser in den ÖPNV eingebunden wird.

Unsere Ziele:

- Gewerbegebiete Bürstadt und Bobstadt an die Umgehungsstraßen anbinden
- Lastverkehr aus den Wohngebieten heraushalten bzw. die Durchfahrten verbieten und sanktionieren
- Einheitliche Regelungen beim Gehwegparken schaffen
- Im alten Stadtkernbereich Lösungen für die Nutzung der Bürgersteige für Fußgänger und Menschen mit Handicap (Rollatoren, Kinderwagen etc.) mit den Anwohnern suchen
- Öffentlichen Personennahverkehr ausbauen
- S-Bahn Ausbau unterstützen
- Stadtbus erhalten und ausbauen
- Radwege ausweisen, ergänzen und kartieren. Auch über ein neues Radstraßennetz nachdenken. Radfahrer haben Vorrang der Autoverkehr ist geduldet

- Ruhenden Verkehr regeln
- Intakte Straßen und Plätze schaffen, siehe Ausbau über die wiederkehrender Straßenbeiträge aber auch nur Teerdecken-Erneuerungen einplanen
- Gehwegmarkierungen für Individualverkehr schaffen (Fußgänger, Kinder, Radfahrer, parkende Autos) etc.
- Bedarfsgerechte Verkehrslenkung prüfen und umsetzen (z.B. Aral-Kreisel).

DIGITALE ANBINDUNG

Wir leben in einer Informationsgesellschaft. Die wirtschaftliche Bedeutung der Informationsgewinnung und -verarbeitung wächst ständig.

Praktisch kein Unternehmen oder keine Privatperson will und kann auf das Medium Internet verzichten. Schnelle Breitbandverbindungen sind ein Standortfaktor erster Güte. Hier nicht zu investieren heißt, die Zukunftsfähigkeit eines Standortes zu gefährden.

Wir werden uns dafür einsetzen, dass wir nicht weiter der Entwicklung hinterherlaufen. Die Auswirkungen waren durch die Corona-Pandemie waren diesbezüglich deutlich spürbar.

Die Voraussetzungen für Home-Arbeitsplätze, für schulische Zuhause-Aktivitäten und darüber hinaus die zusätzliche Streaming-Angebote in allen anderen Bereichen ist durchzusetzen. Siehe die grundsätzlichen Voraussetzungen bei Wohnen und Bauen.

Unsere Ziele:

- Breitbandverbindungen systematisch und flächendeckend ausbauen 50/100 Mbit/sec
- Möglichst überall bis in die einzelnen Haushalte mit Glasfaserkabel
- W-LAN auf öffentlichen Plätzen (Schwimmbad, Sportpark, Freizeitkicker, Jugendhaus)

ARBEIT

Bürstadt ist eine typische Auspendlergemeinde, weil hier einerseits das Wohnen relativ preiswert und der Freizeitwert hoch ist. Andererseits ist aber eben auch das Angebot an hochwertigen Arbeitsplätzen eher klein.

Das ist die Folge einer Politik der billigen Bauplätze, der verfehlten Gewerbeansiedlungspolitik, der verschlafenen Infrastrukturentwicklung und der mangelhaften Verkehrsplanung. Diese Problemkreise werden wir mit einer starken SPD angehen.

Unsere Ziele:

- Hochwertiges, produzierendes Gewerbe ansiedeln
- Arbeiten vor Ort in Handel und Handwerk unterstützen
- Tourismus fördern-Touristische Möglichkeiten bewerben
- attraktive Ziele in der Umgebung nutzen
- Schwerpunkt im Radtourismus setzen

FREIZEIT

Ein Pluspunkt im öffentlichen Freizeitangebot Bürstadt ist das ebenso moderne wie traditionsreiche Waldschwimmbad. Leider wird darüber sehr oft nur unter der Überschrift „Kosten“ diskutiert und viel zu wenig über seinen enormen Wert für die Freizeitgestaltung.

Wir schlagen Maßnahmen zur Saisonverlängerung und eine Einbindung in einen Bildungs- und Sportpark vor. Weitere Attraktivitäts-verbesserungen für die Stadt sehen wir in einer Kartierung der Radwege in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden.

Unsere Ziele:

- Schwimmbadsaison verlängern durch ganzjährig betriebenen Kiosk, Kneipp-Anlage, Fitness- und Wellness Anlage, Saunaanlage
- Sport- und Bildungscampus realisieren, Entwicklung weiter begleiten, Sicherung der Pflege
- Freizeitkickergelände optimieren, Toiletten bauen, Möglicherweise Grillplatz aus dem Wald verlegen

Ihre SPD Bürstadt, auch digital für Sie da!

